

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Archiv für schweizerische Geschichte**

Band (Jahr): **15 (1866)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

P r o t o k o l l

der einundzwanzigsten Versammlung der allgemeinen geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz.

Gehalten zu St. Gallen,
Montag und Dienstag den 4. und 5. September 1865.

Erste Sitzung.

Montag den 4. September 1865. Im Saale des Tivoli.

Der Präsident, Herr Professor Dr. Georg von Wyss, eröffnet die Sitzung mit Begrüssung der Anwesenden und Vorlegung der Tractanden.

1) Als neue Mitglieder werden theils statutengemäss, als Mitglieder von Kantonalgesellschaften, theils durch Scrutinium aufgenommen die Herren Landammann O. Aepli, Landammann Sailer, Administrationspräsident Gmür, Prof. Bertsch, Bibliothekar Buchegger, Adolf Bürke, Kantonsarchivar O. Henne, Pfarrer Jaccard und Pfarrer Kraus, sämmtlich in St. Gallen; ferner die Herren W. Gisi in Olten, Dr. Rudolf Lichtenhan in Basel, Subregens Lütolf in Solothurn, Prof. Al. Rivier in Bern, Pfarrer Schmid in Neunforn, N. Senn in Werdenberg, Lehrer J. Strickler in Zürich, J. Trachsler, Secretär des eidgenössischen Justizdepartements in Bern, und Pfarrer Zündel in Seewelen.

2) Herr Dr. B. Hidber, als Hauptredactor des schweizerischen Urkundenregisters, erstattet Bericht über den Fortgang dieser Arbeit, unter Vorlegung von Facsimile's und Photographien einiger besonders interessanter Documente. Auf Antrag des Herrn E. von Wattenwyl werden dieser Bericht, so-

wie die verdienstlichen Bemühungen des Herrn Redactors, über welche auch Herr Ständerath Dr. Blumer anerkennende Bemerkungen beifügt, von der Versammlung bestens verdankt.

3) Das Präsidium erstattet Bericht betreffend die übrigen Publicationen der Gesellschaft. Für Band XV des Archives sind die Materialien soviel als vollständig gesammelt und der Druck hat begonnen. Der Anzeiger für schweizerische Geschichte und Alterthumskunde ist im laufenden Jahre durch unvorhergesehene Umstände in seinem Erscheinen etwas verspätet worden, wird aber dennoch seine 4 Nummern absolviren; zu Mittheilungen für denselben sind die sämtlichen Mitglieder angelegentlich eingeladen. In Betreff der projectirten Quellen-Publicationen ist für Veröffentlichung der Chronik des Mathias Neoburgensis durch Herrn Prof. G. Studer Alles vorbereitet, liegen Druckproben vor und hat die Vorsteherschaft so eben Vollmacht zum Abschlusse eines Verlagsvertrages mit Herrn S. Höhr ertheilt. Endlich ist auch bestimmte Aussicht vorhanden, die längst beabsichtigte Fortsetzung der Uebersichten der die Schweiz betreffenden Litteratur, die seit 1845 ins Stocken gerathen, wieder aufnehmen zu können, einen geeigneten Bearbeiter hiefür zu gewinnen und sind die erforderlichen einleitenden Schritte geschehen. Auf den Antrag des Herrn Ständerath Dr. Blumer verdankt die Versammlung diese Berichterstattung und genehmigt die von der Vorsteherschaft gethanen Schritte. Für den „Anzeiger“ wird der jährliche Beitrag von 50 Franken aus der Gesellschaftskasse auch für das Jahr 1865 bewilligt.

4) Von dem Quästor der Gesellschaft, Herrn Dr. J. J. Merian, wird die Jahresrechnung vorgelegt. Dieselbe wird nebst den Belegen zu näherer Prüfung und Antragstellung an eine Commission überwiesen, bestehend aus den Herren Verwaltungsraths-Präsident Näf von St. Gallen und Dekan Pupikofer von Frauenfeld.

5) Das Präsidium legt eine Uebersicht der Vorträge und Tractanden für die Sitzung von morgen vor. Es wird beschlossen, letztere um 8 Uhr Vormittags zu eröffnen.

Zweite Sitzung.

Dienstag den 5. Sept. 1865, im Kantonsrathssaale, öffentlich.

E r s t e A b t h e i l u n g.

1) Das Präsidium eröffnet die Sitzung mit einer Anrede. An den Umstand anknüpfend, dass die Gesellschaft gegenwärtig das fünfundzwanzigste Jahr ihres Bestehens feiert, wird ihrer Stiftung durch Herrn J. L. Zellweger im Jahr 1840 gedacht, eine kurze Darstellung des Entstehens und Wirkens historischer Vereine in der Schweiz seit 1815 gegeben, und an dieselbe Übungsgemäss eine gedrängte Uebersicht der Leistungen auf dem Gebiete der Schweizergeschichte in den beiden letzten Jahren angeschlossen. In dankbarer Erinnerung werden der Gesellschaft die Mitglieder bleiben, deren Hinschied sie im abgelaufenen Jahre zu beklagen hatte: die Herren Grossrath L. Lauterburg in Bern, Professor Kaiser und Landammann von Sprecher von Bernegg in Chur, Chorherr Boccard in St. Maurice und Pater Sigismund Furrer in Sitten.

2) Herr Dr. B. Hidber legt einen Bericht über den litterarischen Verkehr der Gesellschaft und den Bestand und Zuwachs der Bibliothek im abgelaufenen Jahr vor, unter Vorweisung einer Anzahl eingegangener Bücher und Schriften.

An diese Berichterstattung knüpft das Präsidium die Ueberreichung mehrerer von Mitgliedern und Freunden der Gesellschaft ihr zugedachter litterarischer Geschenke; insbesondere einer Schrift über Waldmann, von Herrn J. Senn von Fischenthal, womit der Verfasser und der historische Verein von St. Gallen, der den Druck anordnete, die Versammlung beschenken.

Es werden dieselben, wie auch der Bericht und die Bemühungen des Herrn Dr. Hidber um die Bibliothek und deren Aeufnung, bestens verdankt.

3) Es folgen hierauf wissenschaftliche Vorträge folgender Mitglieder.

Herr Dr. Wartmann liest über die früheste Geschichte der Stadt St. Gallen bis zu ihrem Eintritt in den Bund der Eidgenossen;

Herr Alfons von Flugi über die Schlacht an der Calven, vom 22. Mai 1499, irrig genannt Schlacht auf der Malserhaide;

Herr Dekan Pupikofer über die Erben des letzten Grafen von Toggenburg;

Herr Professor A. Daguët über einen Brief des Schultheissen Peter Falk von Freiburg aus Rom betreffend die Papstwahl Leo's X. und einige Abschnitte aus einer Biographie von Pater Girard;

Herr Dr. B. Hidber über den ersten Gebrauch des Schiesspulvers bei den Eidgenossen.

Sämmtliche Vorträge werden theils aus der Mitte der Versammlung, theils vom Präsidium mit Bemerkungen begleitet und angelegentlich verdankt. Ebenso das schöne Geschenk eines lithographirten Planes der Stadt St. Gallen im Jahre 1596, womit der historische Verein von St. Gallen, anlässlich des Vortrages von Herrn Dr. Wartmann, die Mitglieder der Versammlung freundlich beschenkt.

Zweite Abtheilung.

4) Nach Wiedereröffnung der durch eine Pause unterbrochenen Sitzung erstattet die gestern niedergesetzte Commission Bericht und Antrag betreffend die Jahresrechnung der Gesellschaft.

Gemäss demselben wird diese Rechnung gutgeheissen, dem Herrn Quästor unter Verdankung abgenommen und ihm die Besorgung der Gesellschaftsfinanzen auch für die Zukunft angelegentlich empfohlen.

5) Sodann werden nachfolgende wissenschaftliche Vorträge gehalten:

Herr J. Messikomer liest über die neuesten Ergebnisse der Ausgrabungen in der Pfahlbaute Robenhausen unter Vorweisung einer Reihe von Fundstücken;

Herr Professor Götzinger in St. Gallen über J. Kessler's Sabbathä, unter Vorweisung der Originalhandschrift dieses Werkes;

Herr Schobinger in St. Gallen, Namens des Herrn J. Immler

daselbst, Conservators der dasigen antiquarischen Sammlung, über die Fundstätten römischer Alterthümer im Gebiete des Cantons St. Gallen.

Im Anschlusse an den Vortrag des Herrn Professor Götzinger beschenkt der historische Verein von St. Gallen die Mitglieder der Versammlung mit einem ihr gewidmeten Abdrucke der Vita Joachim Vadiani von Kessler, nach dem Autographon und geziert mit einem schönen Brustbilde Vadians in Stahlstich.

Auch diese Vorträge, sowie das oben erwähnte Geschenk werden von dem Präsidium bestens verdankt.

6) Da auf die übliche Anfrage, ob weitere Gegenstände zur Behandlung gebracht werden wollen, Niemand das Wort ergreift, so erklärt das Präsidium die Sitzung für geschlossen und ladet die Anwesenden zur üblichen gemeinsamen Mittagsmahlzeit ein.

Das heitere Mahl, im Gasthof zum Löwen, und ein Abendspaziergang nach dem Freudenberg, woselbst man bei dem herrschenden prachtvollsten Herbstwetter einer entzückenden Aussicht genoss, schlossen das gehaltreiche und fröhliche Jahresfest.

Verzeichniss der Mitglieder und Ehrengäste
der schweizerischen geschichtsforschenden Gesellschaft
an ihrer
XX. Versammlung den 4. und 5. September 1865
in St. Gallen.

Vorsteherchaft.

- III. Prof. Dr. Georg v. Wyss, von Zürich, Präsident.
 „ Seminardirektor Friedr. Fiala, von Solothurn, Vicepräsident.
 „ Dr. B. Hidber, von Bern, Archivar.
 „ Dr. J. J. Merian, von Basel, Kassier.
 „ Dr. J. C. Krütli, von Luzern, Eidgen. Archivar.
 „ Charles Lefort, Professor, von Genf.
 „ Alex. Daguët, Professor, von Freiburg.
-

- HH. A. O. Aepli, Landammann, von St. Gallen.
„ Baumgartner, Alt-Landammann, von St. Gallen.
„ J. J. Bergmann, k. k. Rath, von Wien, Ehrenmitglied der Gesellschaft.
„ Bernet, Verwaltungsrath, von St. Gallen.
„ Dr. Bertsch, Professor, von St. Gallen.
„ Dr. Blumer, Ständerath, von Glarus.
„ Buchegger, Stiftsbibliothekar, von St. Gallen.
„ Ad. Bürke, Kaufmann, von St. Gallen.
„ Th. Claparède, von Genf.
„ Ehrat, Reallehrer, von Degersheim.
„ J. P. Elmer, Kaufmann, von St. Gallen.
„ A. v. Flugi, von Chur.
„ Glutz-Blotzheim, von Solothurn.
„ Dr. Ernst Götzinger, Professor, von St. Gallen.
„ Gmür, Präsident des Administrationsrathes, von St. Gallen.
„ E. v. Gonzenbach, Präsident des kaufmännischen Direktoriums, von St. Gallen.
„ A. v. Gonzenbach, von Bern.
„ Graf, Professor, von St. Gallen.
- Gsell, Mitglied des kaufm. Direktoriums, von St. Gallen.
„ Haas, Fürsprecher, von Bern.
„ Dr. Karl Hagen, Professor, von Bern.
„ Hardegger, Professor, von St. Gallen.
„ Dr. A. Henne, von St. Gallen.
„ Henne-Am Rhyn, Kantonsarchivar, von St. Gallen.
„ Hoffmann, Regierungsrath, von St. Gallen.
„ Honegger, Alt-Kantonsrichter, von St. Gallen.
„ v. Hubé, Geh. Rath, von Warschau.
„ Aug. Huber, Kaufmann, von St. Gallen.
„ Jaccard, französischer Pfarrer, von St. Gallen.
„ v. Jenner, von Bern.
„ P. Immler, Conservator, von St. Gallen.
„ F. Kapff, Professor, von St. Gallen.
„ Kelly, von St. Gallen.
„ Chr. Kind, Pfarrer, von Fanas.

- HH. Kirchhofer, Reallehrer, von Rheineck.
„ P. Kirchhofer, älter, von St. Gallen.
„ J. Krapf, Major, von Basel.
„ A. E. Kraus, Pfarrer, von Stettfurt.
„ Dr. Rud. Lichtenhan, Rathsschreiber, von Basél.
„ Lütolf, Subregens, von Solothurn.
„ Merz, Pfarrer, in Bühler.
„ Dr. H. Meier, von Zürich.
„ Dr. R. Meier, von Basel.
„ C. Meyer, Pfarrer, von St. Gallen.
„ Messikomer, von Wetzikon.
„ Pater Gall Morel, von Einsiedeln.
„ v. Mülinen-v. Mutach, von Bern.
„ A. Näf, Verwaltungsrathspräsident, von St. Gallen.
„ L. Nägeli, Kaufmann, von St. Gallen.
„ A. Nüscher, von Zürich.
„ Pestalozzi, Pfarrer, von Zürich.
„ Pupikofer, Dekan, von Frauenfeld.
„ G. Revilliod, von Genf.
„ Dr. H. Rheiner, von St. Gallen.
„ Rickenmann, Präsident, von Rapperswyl.
„ O. Rietmann, Professor, von St. Gallen.
„ Rimensberger, Pfarrer, von Oberglatt.
„ Rivier, Professor, von Bern.
„ Ruedin, Reallehrer, von St. Gallen.
„ Sailer, Regierungsrath, von St. Gallen.
„ Saxer, Regierungsrath, von St. Gallen.
„ Saylern, Ingenieur, von Wyl.
„ G. A. Scheitlin, Gemeinderath, von St. Gallen.
„ Schelling, Schulvorsteher, von St. Gallen.
„ Scherrer, Pfarrer, von St. Gallen.
„ Scherrer, Pfarrer, von Schönengrund.
„ P. Schirmer-Glinz, Kaufmann, von St. Gallen.
„ Schlaginhaufen, Schulvorsteher, von St. Gallen.
„ Schmied, Pfarrer, von Neunforn.
„ Schobinger, Antiquar, von St. Gallen.

XII Verzeichniss der Mitglieder und Ehrengäste.

- III. J. Ch. Schwarzenbach, V. D. M., von St. Gallen.
„ Schwob, Professor, in St. Gallen.
„ J. Senn, von Fischenthal.
„ G. Studer, Professor, von Bern.
„ v. Stürler, Staatsschreiber, von Bern.
„ Sulzberger, Pfarrer, von Sitterdorf.
„ v. Wallier, R., von Wendelsdorf, von Solothurn.
„ Dr. Vischer, Privatdozent in Göttingen, von Basel.
„ J. J. Wartmann, Stadtbibliothekar, von St. Gallen.
„ Dr. B. Wartmann, Rektor der Kantonsschule, von St. Gallen.
„ Dr. H. Wartmann, von St. Gallen.
„ v. Wattenwyl von Diesbach, von Bern.
„ Dr. Wild-Sulzberger, von St. Gallen.
„ Wild, Pfarrer, in Neukirch.
„ T. Zollikofer, Verwaltungsrathsschreiber, von St. Gallen.
„ P. Zollikofer, von St. Gallen.
„ Zündel, Pfarrer, in Sevelen.
- 